

# Allgemeine Frage!

**Beitrag von „apfelnico“ vom 29. Januar 2025, 15:00**

Kann man machen. Mache ich auch so. Allerdings hatte ich bisher immer ein Klon des bestehenden Systems auf ne weitere Platte erstellt und dort dann das macOS-Upgrade. So konnte ich das neue System testen, ohne das alte zu verlieren. Erst wenn sich das neue als tauglich erwiesen hat, hab ich das alte gelöscht.

Und im Zweifel, wenn das Aktualisieren versagt, hat man noch sein System.

Das Ganze funktioniert um so unproblematischer, wenn OpenCore nebst Kexte aktuell ist.